

Finanz- und Aufgabenplan 2021 – 2026

Beschluss der Primarschulpflege vom 23. Oktober 2020

Inhalt	Seite
1. Vorbemerkungen	2
2. Grundlagen der Finanz- und Aufgabenplanung	2
2.1 Finanz- und wirtschaftspolitische Eckdaten	2
2.1.1 Entwicklung Schülerzahlen	2
2.1.2 Anzahl KiGA/Klassenzimmer	2
2.1.3 Wirtschaftliche Entwicklung	3
2.1.4 Veränderungen in der Erfolgsrechnung	3
2.1.5 Steuerertragsentwicklung	3
2.1.6 Relative Steuerkraft Primarschulgemeinde Andelfingen und Kantonsmittel	3
2.1.7 Entwicklung Ressourcenausgleich und demografischer Sonderlastenausgleich	4
2.1.8 Steuerfussentwicklung	4
2.2 Investitionsplanung	4
3. Resultate	5
3.1 Planerfolgsrechnung	5
3.2 Planbilanz und Kennzahlen	6
3.3 Plangeldflussrechnung	6
4. Kommentar	7
Definition Kennzahlen	8

Alfred Gerber, Beratungen

Hofwiesenstrasse 14, 8330 Pfäffikon

Telefon 044 995 13 30, E-Mail gerberalf@bluewin.ch

Finanz- und Aufgabenplan 2021 – 2026

1. Vorbemerkungen

Der Finanz- und Aufgabenplan dient der mittelfristigen Planung und Steuerung der Finanzen und Aufgaben.

Als Steuerungs- und Orientierungsinstrument setzt die Primarschulpflege mit dem Finanz- und Aufgabenplan den mittelfristigen Kurs der Primarschulgemeinde fest und legt ihre finanzpolitischen Vorstellungen der Öffentlichkeit und den übrigen Behörden gegenüber offen.

Der Finanz- und Aufgabenplan wird durch die Primarschulpflege beschlossen. Der Gemeindeversammlung ist das Instrument als Informationsmittel zur Kenntnis zu bringen, so dass das Budget im Zusammenhang mit der Planperiode beurteilt werden kann. Eine Verabschiedung findet nicht statt. Der Finanz- und Aufgabenplan ist öffentlich aufzulegen.

Die Rechnungsprüfungskommission (RPK) hat keinen Anspruch, zum Finanz- und Aufgabenplan Stellung zu nehmen, da dieser nicht zum Prüfungsumfang zählt. Dies bedeutet, dass die RPK keine Anträge zur Planung stellen kann. Sie sollte die Planung aber bei der Beurteilung der finanziellen Entwicklung der Primarschulgemeinde heranziehen.

Der vorliegende Finanz- und Aufgabenplan basiert auf der neuen Rechnungslegungsvorschrift „Harmonisiertes Rechnungsmodell 2 (HRM2)“. Dabei sind auch die neuen Abschreibungsrichtlinien berücksichtigt, d. h. die Investitionen des Verwaltungsvermögens sind linear und nach den in der Gemeindeverordnung (VGG) festgelegten Anlagekategorien und der Nutzungsdauer abgeschrieben.

Das neue Gemeindegesetz hat es den Gemeinden freigestellt, das Verwaltungsvermögen neu zu bewerten oder die bisherigen Buchwerte zu übernehmen. An der Gemeindeversammlung vom 14.05.2018 wurde beschlossen, auf die Neubewertung des Verwaltungsvermögens zu verzichten. In der Eröffnungsbilanz vom 01.01.2019 wird das Verwaltungsvermögen der Primarschulgemeinde von Ende 2018 übernommen. Die Restbuchwerte werden in der noch verbleibenden Nutzungsdauer ab 2019 linear abgeschrieben.

Im Weiteren hat die Primarschulpflege beschlossen, die Aktivierungsgrenze gemäss der Gemeindeverordnung (VGG) bei 50'000 Franken festzulegen. Somit werden Anschaffungen und Investitionen bis 50'000 Franken direkt der Erfolgsrechnung belastet.

2. Grundlagen der Finanz- und Aufgabenplanung

2.1 Finanz- und wirtschaftspolitische Eckdaten

2.1.1 Entwicklung Schülerzahlen (Stand 11.09.2020)

Die Primarschulpflege geht für die Finanzplanung von folgenden Schülerzahlen aus:

	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25
Kindergarten	104	107	102	85	78	64
Primarstufe	355	345	339	337	313	302
Total	459	452	441	422	391	366

2.1.2 Anzahl KiGA/Klassenzimmer

	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25
KiGA	6	6	5	4	4	3
Klassenzimmer	18	16	15	15	14	14

2.1.3 Wirtschaftliche Entwicklung

Die wirtschaftliche Entwicklung ist aufgrund der Corona-Pandemie unsicher. Der Kanton geht bereits für das Jahr 2020 von einem deutlichen Rückgang der Steuerkraft aus. Die Politischen Gemeinden Andelfingen und Kleinandelfingen gehen ebenfalls von einem Rückgang der Steuerkraft ab 2021 aus. Ab 2022 rechnen die Gemeinden mit einer leicht positiven Entwicklung der Steuerkraft. Es wird weiterhin von tiefen Zinsen ausgegangen.

2.1.4 Veränderungen in der Erfolgsrechnung

Für die Planjahre wird eine jährliche Teuerung sowie Zunahme des Aufwands von 1 bis 2,5 % angenommen. Damit wird den sinkenden Schülerzahlen ab 2021/22 Rechnung getragen. Bei den Erträgen (ohne Steuern und Ressourcenausgleich) wird von einer jährlichen Zunahme von 0,5 % ausgegangen.

2.1.5 Steuerertragsentwicklung

Der einfache Gemeindesteuerertrag zu 100 % wird aufgrund der Angaben der Gemeinden Andelfingen, Kleinandelfingen und Adlikon wie folgt zunehmen:

2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
12'362'000	12'419'000	12'142'000	12'352'000	12'553'000	12'753'000	12'954'000	13'154'000

2.1.6 Relative Steuerkraft Primarschulgemeinde Andelfingen und Kantonsmittel

Der Kanton geht in seiner Empfehlung von einem Rückgang des Kantonsmittels der relativen Steuerkraft von CHF 3'843 (2019) auf CHF 3'592 (2020) aus. Dieses Kantonsmittel soll gemäss Empfehlung bis 2024 berücksichtigt werden. Die in der Tabelle enthaltenen Werte des Kantonsmittels sind eigene Prognosen; diese entsprechen gemäss Erfahrungen eher der Realität.

Die relative Steuerkraft der Politischen Gemeinde Andelfingen kann sich von Jahr zu Jahr stark verändern. Die Prognose der Politischen Gemeinde Andelfingen geht ab 2022 von leicht steigenden Werten aus. Schwankungen der relativen Steuerkraft werden mit tieferen oder höheren Ressourcenausgleichsbeiträgen jeweils zwei Jahre später ausgeglichen.

2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
Relative Steuerkraft Politische Gemeinde Andelfingen							
4'019	3'661	3'234	3'294	3'330	3'365	3'401	3'436
Relative Steuerkraft Politische Gemeinde Kleinandelfingen							
2'912	2'833	2'781	2'754	2'783	2'813	2'842	2'871
Relative Steuerkraft Primarschulgemeinde Andelfingen							
3'425	3'200	2'950	3'025	3'065	3'100	3'150	3'180
Relative Steuerkraft Kantonsmittel							
3'843	3'750	3'700	3'650	3'700	3'780	3'830	3'880

2.1.7 Entwicklung Ressourcenausgleich und demografischer Sonderlastenausgleich

Bei der Berechnung des Ressourcenausgleichs sind die Auswirkungen der Corona-Pandemie und der Steuervorlage 2017 (STV17) berücksichtigt. Es wird wie bereits erwähnt in den Jahren 2020 bis 2022 mit einer sinkenden relativen Steuerkraft des Kantonsmittels gerechnet. Die Berechnungen in den einzelnen Politischen Gemeinden führen zu den in der folgenden Tabelle aufgeführten Ressourcenausgleichsbeiträgen. Von der Politischen Gemeinde Andelfingen kann die Primarschulgemeinde Andelfingen noch bis 2026 mit einem kleinen demografischen Sonderlastenausgleich rechnen.

2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
Politische Gemeinde Andelfingen							
0	0	0	0	285'800	177'200	189'800	232'900
Politische Gemeinde Kleinandelfingen							
759'600	821'600	659'900	689'400	696'900	679'100	698'300	716'200
Politische Gemeinde Adlikon (für Gemeindegebiet Dätwil)							
55'600	82'200	85'300	85'000	85'000	85'000	85'000	85'000
Total							
815'200	903'800	745'200	774'400	1'067'700	941'300	973'100	1'034'100
Demografischer Sonderlastenausgleich Politische Gemeinde Andelfingen							
60'200	33'300	52'400	52'700	43'200	42'800	27'900	13'200

2.1.8 Steuerfussentwicklung

2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
45 %	45 %	45 %	45 %	45 %	45 %	45 %	45 %

2.2 Investitionsplanung

In den Jahren 2021 bis 2026 sind insgesamt Nettoinvestitionsausgaben von CHF 1'695'000 berücksichtigt. Ab 2022 werden für noch unbestimmte Investitionen jährlich CHF 150'000 eingesetzt.

Verwaltungsvermögen	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
Bildung	413'600	95'000	295'000	0	800'000	0	0	0
Unbestimmte Investitionen	0	0	0	150'000	0	150'000	150'000	150'000
Total	413'600	95'000	295'000	150'000	800'000	150'000	150'000	150'000

Aus dem Verkauf des Kindergartens Oerlingen resultiert 2021 ein Buchgewinn von ca. CHF 825'000. Dieser im Budget 2021 enthaltene Buchgewinn führt zum positiven Rechnungsabschluss.

Finanzvermögen	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
Verkauf Kindergarten Oerlingen			850'000					

3. Resultate

3.1 Planerfolgsrechnung

Primarschulgemeinde in CHF 1'000.-	Rechnung 2019	Budget 2020	Budget 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Planerfolgsrechnung		aktualisiert						
Aufwand	9'015.5	9'293.0	9'289.2	9'420.4	9'566.3	9'654.1	9'744.3	9'822.1
30 Personal	2'692.8	2'749.2	2'847.1	2'918.3	2'976.7	3'021.4	3'066.7	3'097.4
31 Sach- übriger Betriebsaufwand	1'476.4	1'475.9	1'604.5	1'636.6	1'661.1	1'677.7	1'694.5	1'711.4
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	234.4	226.3	253.4	258.4	298.4	301.7	306.5	313.3
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierung	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
36 Transferaufwand	4'611.9	4'841.6	4'584.2	4'607.1	4'630.1	4'653.3	4'676.6	4'700.0
Rest	4'590.7	4'841.6	4'584.2	4'607.1	4'630.1	4'653.3	4'676.6	4'700.0
<i>366 Abschreibungen Investitionsbeiträge</i>	21.2	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
37 Durchlaufende Beiträge	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Ertrag	9'156.7	9'207.2	8'576.9	8'912.6	9'332.2	9'332.0	9'476.8	9'643.0
40 Fiskalertrag	6'561.2	6'459.7	6'020.1	6'283.3	6'384.0	6'484.0	6'585.0	6'686.0
41 Regalien u. Konzessionen	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
42 Entgelte	256.7	175.6	200.1	204.1	207.2	209.3	211.4	213.5
43 Verschiedene Erträge	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierung	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
46 Transferertrag	2'338.8	2'571.9	2'356.7	2'425.2	2'741.0	2'638.7	2'680.4	2'743.5
Rest	1'463.4	1'634.8	1'559.1	1'598.1	1'630.1	1'654.6	1'679.4	1'696.2
<i>Total Finanzausgleich</i>	875.4	937.1	797.6	827.1	1'110.9	984.1	1'001.0	1'047.3
<i>Ressourcenausgleich</i>	815.2	903.8	745.2	774.4	1'067.7	941.3	973.1	1'034.1
<i>Demografischer Sonderlastenausgleich</i>	60.2	33.3	52.4	52.7	43.2	42.8	27.9	13.2
47 Durchlaufende Beiträge	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	141.2	-85.8	-712.3	-507.8	-234.1	-322.1	-267.5	-179.1
34 Finanzaufwand	19.4	15.3	13.1	12.7	12.7	12.7	12.7	12.7
44 Finanzertrag	47.5	47.8	866.6	65.9	66.2	66.5	66.8	67.1
Ergebnis aus Finanzierung	28.1	32.5	853.5	53.2	53.5	53.8	54.1	54.4
Operatives Ergebnis	169.3	-53.3	141.2	-454.6	-180.6	-268.3	-213.4	-124.7
38 Ausserordentlicher Aufwand	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Ausserordentliches Ergebnis	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	169.3	-53.3	141.2	-454.6	-180.6	-268.3	-213.4	-124.7
39 Interne Verrechnungen	172.0	159.9	188.2	188.2	188.2	188.2	188.2	188.2
49 Interne Verrechnungen	172.0	159.9	188.2	188.2	188.2	188.2	188.2	188.2

3.2 Planbilanz und Kennzahlen

Primarschulgemeinde in CHF 1'000.-	Rechnung 2019	Budget 2020	Budget 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Planerfolgsrechnung Zusammenfassung		aktualisiert						
Aufwand	9'206.9	9'468.2	9'490.5	9'621.3	9'767.2	9'855.0	9'945.2	10'023.0
Ertrag	9'376.2	9'414.9	9'631.7	9'166.7	9'586.6	9'586.7	9'731.8	9'898.3
Ressourcenausgleich	815.2	903.8	745.2	774.4	1'067.7	941.3	973.1	1'034.1
Demografischer Sonderlastenausgleich	60.2	33.3	52.4	52.7	43.2	42.8	27.9	13.2
Abschluss	169.3	-53.3	141.2	-454.6	-180.6	-268.3	-213.4	-124.7
Investitionsplanung								
Ausgaben	413.6	95.0	295.0	150.0	800.0	150.0	150.0	150.0
Einnahmen	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Nettoinvestition	413.6	95.0	295.0	150.0	800.0	150.0	150.0	150.0
Nettoveränderungen FV	0.0	0.0	-850.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Selbstfinanzierung	424.9	173.0	394.6	-196.2	117.8	33.4	93.1	188.6
Finanzierungsfehlbetrag	11.3	78.0	814.6	-346.2	-682.2	-116.6	-56.9	38.6
Planbilanz								
Finanzvermögen	3'052.4	3'130.4	3'230.0	2'883.8	2'201.6	2'085.0	2'028.1	2'066.7
Verwaltungsvermögen	5'302.0	5'170.7	5'212.3	5'103.9	5'605.5	5'453.8	5'297.3	5'134.0
Total Aktiven	8'354.4	8'301.1	8'442.3	7'987.7	7'807.1	7'538.8	7'325.4	7'200.7
Kurzfristiges Fremdkapital	1'886.0	1'886.0	1'886.0	1'886.0	1'886.0	1'886.0	1'886.0	1'886.0
Langfristiges Fremdkapital	1'000.0	1'000.0	1'000.0	1'000.0	1'000.0	1'000.0	1'000.0	1'000.0
Fremdkapital Total	2'886.0	2'886.0	2'886.0	2'886.0	2'886.0	2'886.0	2'886.0	2'886.0
Zweckgebundenes Eigenkapital	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Zweckfreies Eigenkapital	5'468.4	5'415.1	5'556.3	5'101.7	4'921.1	4'652.8	4'439.4	4'314.7
Eigenkapital Total	5'468.4	5'415.1	5'556.3	5'101.7	4'921.1	4'652.8	4'439.4	4'314.7
Total Passiven	8'354.4	8'301.1	8'442.3	7'987.7	7'807.1	7'538.8	7'325.4	7'200.7
Kennzahlen								
Selbstfinanzierungsgrad	103%	182%	134%	-131%	15%	22%	62%	126%
Zinsbelastungsanteil	0%	0%	0%	0%	0%	0%	0%	0%
Nettoschulden / Nettovermögen(-)	-166.4	-244.4	-344.0	2.2	684.4	801.0	857.9	819.3
Nettoschulden / Nettovermögen(-) je E. in CHF	-37	-55	-76	0	151	176	188	179
Nettoverschuldungsquotient	-3%	-4%	-6%	0%	11%	13%	14%	13%
Eigenkapitalquote	65%	65%	66%	64%	63%	62%	61%	60%
Zinsbelastungsquote	1%	1%	1%	1%	1%	1%	1%	1%
Investitionsanteil	5%	1%	3%	2%	8%	2%	2%	2%
Steuerfuss Primarschulgemeinde	43%	45%	45%	45%	45%	45%	45%	45%

3.3 Plangeldflussrechnung

Plangeldflussrechnung vereinfacht	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
+/- Abschluss	169.3	-53.3	141.2	-454.6	-180.6	-268.3	-213.4	-124.7
+ Abschreibungen	255.6	226.3	253.4	258.4	298.4	301.7	306.5	313.3
- Ertrag aus Aufwertungen								
+ Einlagen in Fonds	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
- Entnahmen aus Fonds	0	0	0	0	0	0	0	0
+ Einlagen in das Eigenkapital	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
- Entnahmen aus dem Eigenkapital	0	0	0	0	0	0	0	0
+/- Saldo FA wegen Abgrenzung	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
- Auflösung langfristige Rückstellungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Selbstfinanzierung	424.9	173.0	394.6	-196.2	117.8	33.4	93.1	188.6
Investitionstätigkeit VM	413.6	95.0	295.0	150.0	800.0	150.0	150.0	150.0
Investitionstätigkeit FM	0.0	0.0	850.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Finanzierungstätigkeit	-1'035.6	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Veränderung flüssige Mittel	-1'024.3	78.0	949.6	-346.2	-682.2	-116.6	-56.9	38.6

4. Kommentar

Im Budget 2021 wird weiterhin mit einem Steuerfuss von 45 % gerechnet. Die Erfolgsrechnung weist 2021 einen Ertragsüberschuss von CHF 141'200 aus. In diesem positiven Ergebnis ist der einmalige Buchgewinn aus dem Verkauf des Kindergartens Oerlingen von CHF 825'000 enthalten.

2021 fallen CHF 295'000 Nettoinvestitionen an. Diese können aus eigenen Mitteln finanziert werden. Der Selbstfinanzierungsgrad 2021 beträgt 134 %.

Das der Finanzplanung zugrunde liegende Investitionsprogramm 2021 bis 2026 mit Nettoinvestitionen von CHF 1'695'000 kann voraussichtlich aus eigenen Mitteln finanziert werden. Die Primarschulgemeinde verfügt Ende 2021 aufgrund des Verkaufs des Kindergartens Oerlingen über flüssige Mittel von CHF 2 Mio. Zusammen mit der zwischen 2021 und 2026 erzielten Selbstfinanzierung von CHF 631'000 (durchschnittlicher Selbstfinanzierungsgrad 37 %) können die Nettoinvestitionen ohne die Aufnahme von Darlehen finanziert werden.

Die Finanzkennzahlen weisen auf einen sehr angespannten Finanzhaushalt hin (Tendenz strukturelles Defizit). Da aufgrund der langfristigen Schülerplanung mit einem starken Rückgang der Schülerzahlen gerechnet wird, dürfte eine Stabilisierung des Finanzhaushalts bereits ab 2023 erfolgen.

Die Nettoschuld wird Ende 2026 ca. CHF 820'000 betragen. Der aktuelle Darlehensstand Ende 2019 von CHF 1 Mio. bleibt während der Planungsperiode unverändert. Die kurzfristigen Verbindlichkeiten von CHF 1,5 Mio. bleiben ebenfalls bestehen. Der Finanzhaushalt erlaubt es nicht, Darlehen zu amortisieren.

Ob 2022 eine Steuerfusserhöhung notwendig wird, muss im Rahmen des Budgetprozesses und in Absprache mit den Politischen Gemeinden geprüft werden.

Kennzahlen

Selbstfinanzierungsgrad Anteil der Nettoinvestitionen, der aus eigenen Mitteln finanziert werden kann.	> 100 % 80 – 100 % 50 – 80 % < 50 %	ideal gut bis vertretbar problematisch ungenügend
Zinsbelastungsanteil Anteil des laufenden Ertrags, welcher durch den Nettozinsaufwand gebunden ist.	0 – 4 % 4 – 9 % > 9 %	gut genügend schlecht
Nettoschuld pro Einwohner Nettoschuld pro Einwohner in Franken	< 0 1 bis 1000 1001 bis 2500 2501 bis 5000 > 5000	Nettovermögen geringe Verschuldung mittlere Verschuldung hohe Verschuldung sehr hohe Verschuldung
Nettoverschuldungsquotient Anteil der direkten Steuern der natürlichen und juristischen Personen, der erforderlich wäre, um die Nettoschulden abzutragen.	< 100 % 100 bis 150 % > 150 %	gut genügend schlecht
Eigenkapitalquote Die Eigenkapitalquote gibt Auskunft über die Kapitalstruktur der Gemeinde. Sie zeigt, zu welchem Anteil die Aktiven selber finanziert sind. Ein höheres Eigenkapital bedeutet mehr Handlungsspielraum der Gemeinde und eine bessere Bonität gegenüber den Kreditgebern.	> 25 % < 25 %	genügend ungenügend
Zinsbelastungsquote Die Zinsbelastungsquote informiert über das Verhältnis der Zinsen zum laufenden Ertrag. Sie zeigt, wie gut die Gemeinde ihre Verpflichtungen gegenüber den Kreditgebern erfüllen kann. Die Tragbarkeitsberechnung erfolgt zu einem durchschnittlichen Zinssatz von 5 %.	< 5 % > 5 %	genügend ungenügend
Investitionsanteil Der Investitionsanteil zeigt das Ausmass der Investitionstätigkeit an. Er gibt an, welcher Anteil der gesamten Ausgaben einer Gemeinde für Investitionen in die Infrastruktur eingesetzt wurde.	> 10 % < 10 %	genügend ungenügend